

Datenschutzrichtlinie des Vereines Polonia-Dresden e.V

Polonia Dresden e. V.
c/o Kraszewski-Museum
Nordstraße 28
01099 Dresden

Dresden, den 29.03.2019

Datenschutzrichtlinie Information für unsere Vereinsmitglieder zum Thema Datenschutz im Verein

Mit dieser Richtlinie, die die Mitgliederversammlung am 04.04.2019 vorgestellt wurde, werden die Mitglieder des Vereins über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Verein informiert.

Die personenbezogenen Daten werden dabei durch den Verein verarbeitet.

1. Verantwortlichkeit des Vereins und Ansprechpartner

Der Polonia-Dresden e.V. ist auf der Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Verein.

Fragen sind grundsätzlich an den Vorstand des Vereins zu richten.

2. Erhebung von Daten der Vereinsmitglieder und Verarbeitung durch den Verein

Der Polonia-Dresden e.V. erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der Mitglieder und Mitarbeiter zur Erfüllung seines Vereinszwecks und im Rahmen der Mitgliedschaft, um seine Aufgaben umfassend wahrnehmen zu können.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung der Aufgaben des Vereines und der sich daraus ergebenden Pflichten und Aufgaben erforderlich und beruht auf Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage.

Der Polonia e.V. erhebt und verarbeitet folgende Daten von seinen Mitgliedern und Mitarbeitern:

- a) Allgemeine Daten (Vorname, Name, Fotografien),
- b) Spezielle Daten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

2.1. Erhebung und Verarbeitung von Daten Dritter

Der Polonia e.V. erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten von anderen Personen als von Vereinsmitgliedern (z.B. von Gästen, Zuschauern, Besuchern, fremden Spielern, Teilnehmern an Lehrgängen und Wettkämpfen) nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO zur Erfüllung seines Vereinszwecks und zur Wahrnehmung berechtigter Interessen des Vereins.

3. Speicherung personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins werden durch die Geschäftsstelle mittels herkömmlicher Karteien und automatisiert gespeichert (vgl. Art. 2 Abs. 1 DS-GVO).

Zugriff erfolgt nur durch den Vorstand.

4. Löschung und Übertragung der Daten

Personenbezogene Daten der Mitglieder und Mitarbeiter müssen durch den Verein solange gespeichert werden, wie sie für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich sind. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

5. Rechte der Mitglieder

Mitglieder haben nach der EU-Datenschutzgrund VO verschiedenen Rechte gegenüber dem Verein. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus den Art. 15 – 18 und 21. Mitglieder haben u.a. das Recht, der Verwendung ihrer Daten zum Zweck der Ausübung der Aufgaben des Vereins, jederzeit zu widersprechen.

Zudem sind Mitglieder berechtigt, Auskunft der beim Verein gespeicherten personenbezogenen Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Anfragen von Mitgliedern werden vom Verein grundsätzlich innerhalb eines Monats beantwortet.